

**Berufsprüfung zum/zur Logistikfachmann/-frau FA
Musterprüfung 1**

Prüfungsteil 1, Grundlagen zu Logistikprozessen

Prüfungsdauer **1 Stunde**

Anzahl Aufgabenblätter **10**

Schreiben Sie gut lesbar und strukturieren Sie Ihre Lösungen.

Verwenden Sie keine roten und grünen Schreibstifte.

Für die Antworten/Lösungen sind, falls nicht anders in der Aufgabenstellung erwähnt, die Lösungsblätter zu benutzen.

Bei den Lösungsblättern nicht auf die Rückseite schreiben.

Notieren Sie auf allen Zusatzblättern immer die Nummer der Aufgaben (z.B. Aufgabe 2c).

Bei verschiedenen Aufgaben werden Sie dazu aufgefordert, eine festgelegte Anzahl Antworten zu geben (z.B. „nennen Sie 5 Punkte...“). Bei der Korrektur werden die Antworten in der Reihenfolge der Nennung gewertet, also beginnend beim ersten Punkt der Aufzählung. Die überzähligen Antworten werden nicht bewertet!

Sollten Sie bei der Lösung nicht weiterkommen oder falls Sie der Meinung sind, dass Ihnen einige Informationen fehlen, so treffen Sie Annahmen. Kennzeichnen Sie Ihre Annahmen klar als solche.

**Berufsprüfung zum/zur Logistikfachmann/-frau FA
Musterprüfung 1**

Prüfungsteil 1, Grundlagen zu Logistikprozessen

Bitte leer lassen!

Aufgabe 1

HKB A

5 Punkte

Erklären Sie **in 1-2 vollständigen Sätzen** den **Beitrag** der unten genannten Bereiche der Logistikkette **zur Wertschöpfung**:

Bereich	Erklärung
Beschaffung	
Produktion	
Lager	
Transport	
Distribution	

Berufsprüfung zum/zur Logistikfachmann/-frau FA Musterprüfung 1

Prüfungsteil 1, Grundlagen zu Logistikprozessen

Bitte leer lassen!

Aufgabe 2

HKB A

5 Punkte

Erklären Sie **in 1-2 vollständigen Sätzen** wie sich die unten genannten Massnahmen positiv auf die Geschäftstätigkeit eines Unternehmens auswirken:

Massnahme	Auswirkung
Reduzierung der Lagerbestände:	
Optimierung der Lieferkette:	
Senkung der Beschaffungskosten:	
Sicherstellung der Rohstoffverfügbarkeit:	
Aufbau von Lieferantenbeziehungen:	

Berufsprüfung zum/zur Logistikfachmann/-frau FA Musterprüfung 1

Prüfungsteil 1, Grundlagen zu Logistikprozessen

Bitte leer lassen!

Aufgabe 3

HKB A

6 Punkte

- a) Welche der unten genannten Kennzahlen werden in der Produktionslogistik verwendet, um die Leistung und Effizienz zu messen? **Kreuzen Sie die richtigen Kennzahlen an.** (4)
b) **Erklären Sie die Relevanz von 2 der richtigen Kennzahlen in je 1-2 vollständigen Sätzen.** (2)

a)

Aufgaben	richtig	falsch
Umsatz und Gewinn		
Kundenzufriedenheit und Markenbekenntnis		
Durchlaufzeit und Lieferzuverlässigkeit		
Mitarbeitenden-Zufriedenheit und Fluktuation		
Anzahl der Vertriebspartner und Absatzmärkte		
Lagerbestand und Bestellhäufigkeit		
Produktqualität und Reklamationsquote		
Energieverbrauch und Umweltauswirkungen		

Berufsprüfung zum/zur Logistikfachmann/-frau FA Musterprüfung 1

Prüfungsteil 1, Grundlagen zu Logistikprozessen

Bitte leer lassen!

Aufgabe 4

HKB A

3 Punkte

Ein Unternehmen im Bereich Logistik und Supply Chain Management betreibt ein Lager, in dem verschiedene Produkte gelagert werden. **Sie wurden beauftragt, die Kennzahlen der Lagerlogistik zu analysieren und daraus Korrektur- oder Optimierungsmassnahmen abzuleiten.**

Die folgenden Zahlen und Daten stehen Ihnen zur Verfügung:

- Jährlicher Umsatz: 4.000 Einheiten
- Durchschnittlicher Lagerbestand: 500 Einheiten
- Lagerkosten: 50.000 Euro pro Jahr
- Durchschnittliche Lagerdauer: 45 Tage

- a) Berechnen Sie die jährliche Lagerumschlagshäufigkeit.
- b) Was bedeutet eine hohe Lagerumschlagshäufigkeit für das Unternehmen?
- c) Welche Massnahmen würden Sie empfehlen, um die Lagerkosten zu senken?

Beantworten Sie die Fragen b und c in jeweils 1-2 ganzen Sätzen.

**Berufsprüfung zum/zur Logistikfachmann/-frau FA
Musterprüfung 1**

Prüfungsteil 1, Grundlagen zu Logistikprozessen

Bitte leer lassen!

Aufgabe 5

HKB A

5 Punkte

- a) In einem Unternehmen, das Elektronikprodukte herstellt und vertreibt, könnten Mitarbeitende verschiedenen Risiken ausgesetzt sein. **Nennen Sie 4 mögliche Gefahren.** (2)
- b) Erklären Sie **je 1-2 ganzen Sätzen 3 mögliche Massnahmen**, um diese Risiken zu senken und die Sicherheit der Mitarbeitenden zu gewährleisten. (3)

Berufsprüfung zum/-zur Logistikfachmann/-frau FA Musterprüfung 1

Prüfungsteil 1, Grundlagen zu Logistikprozessen

Bitte leer lassen!

Aufgabe 6

HKB C

4 Punkte

Sie arbeiten als Logistikfachmann in einem Unternehmen und sind für die Betrieb und Instandhaltung von ICT-Systemen in der Unternehmenslogistik verantwortlich. In einem konkreten Bedarfsfall müssen Sie den Ersatz von ICT-Geräten identifizieren und beantragen.

Bringen Sie die unten genannten **8 dafür notwendigen Schritte** durch Eintrag des Buchstabens in die Tabelle **in die richtige Reihenfolge**. (4)

Nr.	Prozess-Schritt
A	Kosten- und Nutzenanalyse
B	Erstellung des Ersatzantrags
C	Beschaffung und Integration der Ersatzgeräte
D	Präsentation des Ersatzantrags
E	Schulung und Überwachung
F	Genehmigung des Ersatzantrags
G	Bedarfsanalyse
H	Recherche und Auswahl

**Berufsprüfung zum/zur Logistikfachmann/-frau FA
Musterprüfung 1**

Prüfungsteil 1, Grundlagen zu Logistikprozessen

Bitte leer lassen!

Aufgabe 7

HKB D

6 Punkte

- a) **Nennen** Sie **4 typische Anwenderfehler** bei der Datenverarbeitung mit einem ERP (Enterprise Resource Planning)-System. (2)
- b) **Erklären** Sie in **je 1-2 vollständigen Sätzen**, wie diese Fehler vermieden werden können. (4)

Berufsprüfung zum/zur Logistikfachmann/-frau FA Musterprüfung 1

Prüfungsteil 1, Grundlagen zu Logistikprozessen

Bitte leer lassen!

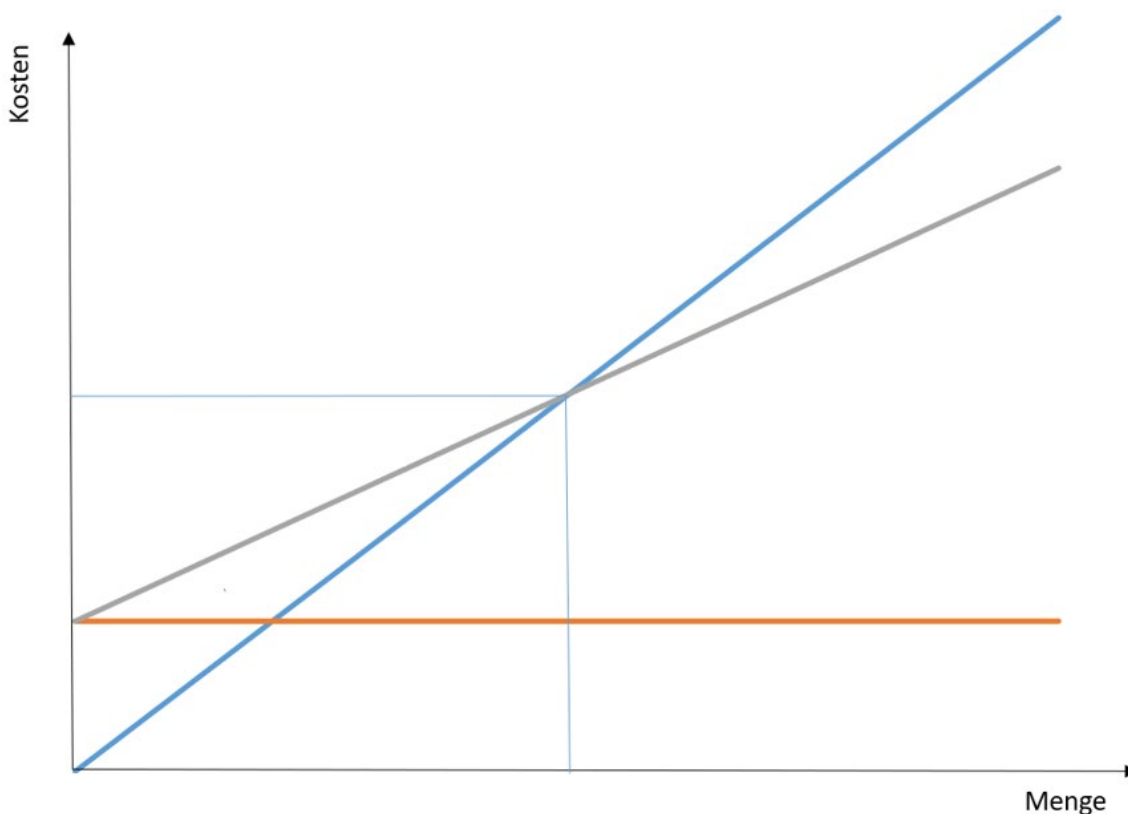
Aufgabe 8

HKB F

3 Punkte

Die untenstehende Grafik zeigt den Break-Even-Punkt. **Ergänzen Sie das Schaubild korrekt mit den folgenden Informationen. Verwenden Sie dazu die Nummern:**

1	Verlustzone
2	Gewinnzone
3	BEP (Break-Even-Punkt)
4	Umsatz
5	Fixe Kosten
6	Gesamtkosten



Berufsprüfung zum/zur Logistikfachmann/-frau FA Musterprüfung 1

Prüfungsteil 1, Grundlagen zu Logistikprozessen

Bitte leer lassen!

Aufgabe 9

HKB G

4 Punkte

In der folgenden Zuordnungsfrage geht es um **das Thema Motivation** und die **Unterscheidung zwischen intrinsischer und extrinsischer Motivation**.

Ordnen Sie die **entsprechenden Aussagen den jeweiligen Motivationsarten zu**.

Motivationssituation	intrinsisch	extrinsisch
Ein Mitarbeiter arbeitet hart, weil er Spass an der Aufgabe hat und die Arbeit als persönlich erfüllend empfindet.		
Ein Student studiert, um eine gute Note zu erhalten und Lob von seinen Eltern zu bekommen.		
Ein Sportler trainiert, um einen Preis und Anerkennung von anderen zu gewinnen.		
Ein Künstler malt ein Bild, weil es ihn glücklich macht und er seine kreativen Fähigkeiten ausleben möchte.		
Ein Verkäufer arbeitet, um eine hohe Provision zu verdienen.		
Ein Freiwilliger engagiert sich in gemeinnütziger Arbeit, um anderen zu helfen und ein Gefühl der Erfüllung zu erleben.		
Ein Schüler lernt, um einen Preis in einem Wettbewerb zu gewinnen.		
Ein Angestellter geht früh nach Hause, um seine Familie zu überraschen und Zeit mit ihnen zu verbringen.		

Berufsprüfung zum/zur Logistikfachmann/-frau FA Musterprüfung 1

Prüfungsteil 1, Grundlagen zu Logistikprozessen

Bitte leer lassen!

Aufgabe 10

HKB H

4 Punkte

Ausgangslage: Ein Unternehmen, das medizinische Geräte herstellt hat im Rahmen einer Qualitätserhebung folgende Daten für ein bestimmtes Produkt ermittelt:

- Die durchschnittliche Lebensdauer des Produkts beträgt 10 Jahre.
- 5% der Kunden haben sich über Schwierigkeiten bei der Produktnutzung beschwert.
- Die durchschnittliche Reparaturzeit defekter Produkte beträgt 7 Tage.
- Die jährlichen Produktionskosten betragen 1 Million Euro.
- 90% der Kunden gaben an, mit dem Kundenservice zufrieden zu sein.

Beantworten Sie die folgenden Fragen mit **je 1-2 vollständigen Sätzen**:

Frage	Antwort
Wie würden Sie die Qualität dieses Produkts insgesamt bewerten?	
Welche Massnahmen könnten ergriffen werden, um die Kundenzufriedenheit weiter zu steigern?	
In welchen Bereichen könnten Verbesserungen vorgenommen werden, um die Beschwerden der Kunden zu reduzieren?	
Welche Schritte würden Sie unternehmen, um die durchschnittliche Lebensdauer des Produkts zu erhöhen?	